

Filmsorten in der S/W Fotografie

Orthopanchromatischer Film

Als Universalfilm anzusehen. Verwendung bei Tageslicht, sowie Kunstlicht möglich. Allgemeinempfindlichkeit zwischen 11/10° - 21/10° DIN. Ergibt Tonwertrichtige Bilder auch ohne Anwendung von Filtern.

Orthochromatischer Film

Nur verwendbar, wenn auf die tonwertrichtige Wiedergabe von Rot verzichtet werden kann. Eignet sich für Landschaftsaufnahmen sowie allgemein für Tageslicht aufnahmen. Allgemeinempfindlichkeit zwischen 16/10° - 18/10° DIN. Kann jedoch bei Kunstlicht auf fast ein Drittel herabgesetzt werden. Ergibt mit einem schwachen Gelbfilter tonwertrichtige Bilder (Rot ausgenommen) Verarbeitbar unter rotem Licht.

Panchromatischer Film (Hyperpanchromatische Film)

Primär für die Verwendung bei Kunstlicht. Allgemeinempfindlichkeit zwischen 19/10° - 23/10° DIN. Ergibt eine zu helle Darstellung von Rot und muss deshalb für die richtige Tonwertigkeit mit einem Grün- oder Blaufilter verwendet werden.

Infrarot Film

Film mit einer verstärkten Empfindlichkeit für IR-Licht. Geeignet für Landschaftsaufnahmen bei diesigem oder nebligem Wetter. In Verwendung bei starker Bewölkung sollte ein Schwarzfilter verwendet werden.